

Inhaltsverzeichnis

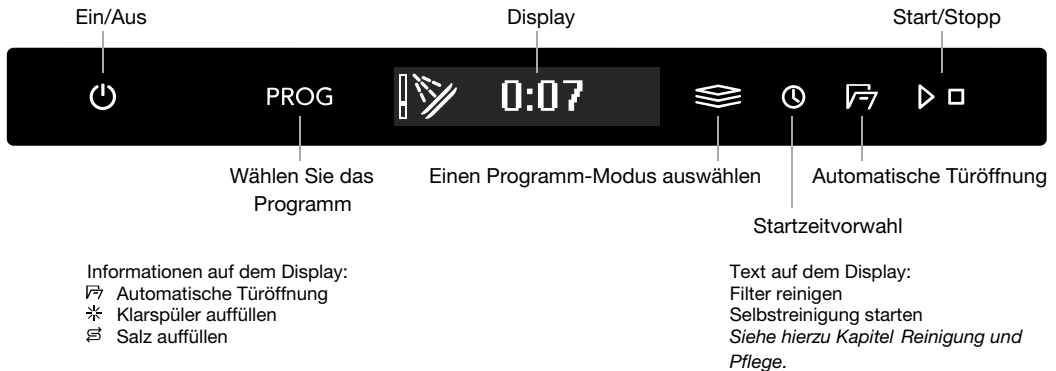
Ihr Geschirrspüler	3	Falls Sie weiteres Geschirr einladen möch-	
Sicherheitshinweise	4	ten	22
Kindersicherung	5	Stromausfall	22
Aufstellen	5	Nach Programmende	22
Überlaufschutz	5	Bestes Trockenergebnis	23
Verpackung	5	Entladen des Geschirrspülers	23
Entsorgung	5	Programm-Tabelle	24
Aktualisierte Informationen zur Entsorgung		Einstellungen	25
von Altgeräten	6	Reinigung und Pflege	28
Symbole auf dem Gerät	7	Klarspüler auffüllen	28
Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspü-		Salz auffüllen	28
lers	8	Filter reinigen	28
Wasserhärte	8	Reinigung der Sprüharne	30
Grundeinstellungen	9	Äußerliche Reinigung des Geschirrspülers ..	31
Klarspüler auffüllen	10	Selbstreinigung starten	31
Salz auffüllen	10	Blockaden entfernen	31
Umweltfreundlicheres Spülen	12	Transport/Lagerung im Winter	32
Energie und Wasser sparen	12	Problemlösung	33
Beladen des Geschirrspülers	13	Installation	40
Zerbrechliches Geschirr	13	Sicherheitshinweise	40
Das Beladen wirkt sich auf das Spülergebnis		Aufstellung	40
aus	13	Wasserablauf	41
Die Körbe des Geschirrspülers	14	Wasseranschluss	41
Oberer Korb	14	Stromanschluss	42
Unterer Korb	15	Service	43
Besteckkorb	16	Informationen zu Ihrem Produkt	43
Verwendung des Geschirrspülers	18	Kontaktieren Sie den Kundendienst	43
Hinzufügen von Geschirrspülmittel	18	Anzahl Zyklen	43
Ein/Aus	19	Technische Daten und Energieklassen-	
Programm auswählen	19	Aufkleber	44
Einen Programm-Modus auswählen	20	Technische Daten	44
Optionen wählen	20	Informationen für Verbraucher	44
Start/Stop	21	Informationen für das Testinstitut	44
Betriebsanzeigelämpchen	22	Konformitätserklärung	44

Ihr Geschirrspüler

Willkommen bei unserer wachsenden ASKO Familie!

Wir sind stolz auf unsere Geräte. Wir hoffen, dass Ihnen dieses Gerät über viele Jahre eine große und zuverlässige Hilfe sein wird.

Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch die Bedienungsanleitung. Sie enthält allgemeine Tipps, Informationen zu wählbaren Einstellungen und Hinweise zur besten Pflege für Ihr Gerät.



Installieren Sie den Geschirrspüler, siehe Kapitel *Installation*. Öffnen Sie die Tür und drücken Sie auf **Ein/Aus**.

Beim ersten Einschalten des Geschirrspülers wird „**Welcome to your ASKO. First time setup.**“ auf dem Display angezeigt. Um optimale Spülergebnisse sicherzustellen, ist es wichtig, die richtigen Einstellungen zu wählen. Siehe Seite 8.

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese sorgfältig auf!
- Anzahl der Standard-Maßgedecke: 13
- Verwenden Sie den Geschirrspüler nie zu einem anderen als dem in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Zweck.
- Beladen Sie die Geschirrspülertür oder die Geschirrspülerkörbe ausschließlich mit Geschirr.
- Lassen Sie niemals die Tür des Geschirrspülers offen, da sich sonst jemand daran stoßen könnte. Schieben Sie die Geschirrkörbe in die Maschine, da der Geschirrspüler andernfalls nach vorne kippen kann.
- Verwenden Sie nur Geschirrspülmittel, das für Geschirrspüler geeignet ist!
- Diese Maschine kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit, eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung verwendet werden. Dabei müssen sie jedoch überwacht werden oder Anweisungen erhalten, wie die Maschine zu bedienen ist, und sie müssen die damit einhergehenden Risiken verstehen. Reinigungsarbeiten an der Maschine dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Ein schadhaftes Netzanschlusskabel darf nur vom Kundendienst des Herstellers oder einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.
- Der Geschirrspüler darf nur in Privathaushalten und für spülmaschinengeeignetes Geschirr eingesetzt werden. Jede sonstige Verwendung ist untersagt.
- Laden Sie niemals Geschirr mit Resten von Lösungsmitteln in den Geschirrspüler, da dies zu Explosionen führen kann. Auch Geschirr mit Resten von Asche, Wachs oder Schmiermitteln darf nicht im Geschirrspüler gewaschen werden.
- Kinder nicht unbeaufsichtigt lassen. Erlauben Sie Kindern nicht, den Geschirrspüler zu benutzen oder damit zu spielen. Dies gilt insbesondere, wenn die Tür geöffnet ist. Es könnten darin noch

Geschirrspülmittelreste vorhanden sein! Starten Sie den Geschirrspüler nach der Zugabe von Geschirrspülmittel immer sofort.



WARNUNG!

Messer und andere spitze Gegenstände müssen entweder mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder waagrecht in die anderen Körbe gelegt werden.

WARNUNG!

Beaufsichtigen Sie Ihre Kinder – Geschirrspülmittel sind ätzend!

Kindersicherung

Sie können die Einstellung Automatische Kindersicherung aktivieren, um zu verhindern, dass Kinder den Geschirrspüler starten. Siehe hierzu Kapitel *Einstellungen*. Sie können die Funktion Kindersicherung vorübergehend aktivieren und deaktivieren. Drücken Sie die Schaltflächen  und  und halten Sie sie drei Sekunden lang gedrückt.

Aufstellen

Siehe Kapitel *Installation*.

Überlaufschutz

Der Überlaufschutz startet das Abpumpen der Maschine und sperrt den Wasserzulauf ab, wenn der Wasserstand im Geschirrspüler die normale Füllstandshöhe übersteigt. Wenn der Überlaufschutz ausgelöst wurde, erscheint die Angabe F54 (Überfluss Wasser) auf dem Display. Drehen Sie den Wasserhahn zu und kontaktieren Sie den Kundendienst. (Um Wasserleckagen im Aufstellungsraum des Geschirrspülers zu vermeiden, drehen Sie bitte den Wasserhahn der Zulaufleitung zu, bevor Sie den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen!)

Verpackung

Die Umverpackung schützt das Produkt beim Transport. Das Verpackungsmaterial ist recyclingfähig. Trennen Sie die verschiedenen Verpackungsmaterialien, um Rohstoffeinsatz und Abfälle zu reduzieren. Ihr Händler kann die Verpackung zu Recyclingzwecken übernehmen oder Ihnen das nächstgelegene Recyclingzentrum nennen. Die Verpackung besteht aus:

- Wellpappe aus 100% Recyclingmaterial.
- Styropor (EPS) ohne Chlor- oder Fluorzusatz.
- Halterung aus unbehandeltem Holz.
- Schutzfolie aus Polyethylen (PE).

Entsorgung

Der Geschirrspüler ist recyclingfreundlich hergestellt und entsprechend gekennzeichnet. Wenn der Geschirrspüler das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht hat und entsorgt werden muss, müssen Sie

Sicherheitshinweise

ihn sofort unbrauchbar machen. Ziehen Sie das Stromkabel heraus und schneiden Sie es so kurz wie möglich ab.

Wenden Sie sich an Ihre lokalen Behörden, um zu erfahren, wo und wie Sie den Geschirrspüler richtig dem Recycling zuführen können.

Aktualisierte Informationen zur Entsorgung von Altgeräten

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel und Rückgabesysteme.

Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlichrechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlichrechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Vertreter haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich »Wärmeüberträger«, »Bildschirmgeräte« oder »Großgeräte« (letzte mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Gerätart.

Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie

in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

Bedeutung des Symbols »durchgestrichene Mülltonne«



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Symbole auf dem Gerät

 Lesen Sie die Bedienungsanleitung durch.



Als Elektroschrott entsorgen.

CE Zugelassen nach den einschlägigen EU-Richtlinien.

Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers

Wasserhärte

Um ein gutes Spülergebnis zu erhalten, benötigt der Geschirrspüler weiches Wasser (Wasser mit einem niedrigen Mineralgehalt). Hartes Wasser führt zur Bildung von weißen Ablagerungen auf dem Geschirr und im Geschirrspüler.

Prüfen der Wasserhärte

Die Wasserhärte wird in deutschen Grad Wasserhärte (°dH), französischen Grad Wasserhärte (°fH), englischen Grad Wasserhärte (°eH) oder in Millimol pro Liter (mmol/l) angegeben.

Falls der Härtegrad der Wasserversorgung höher als 5 °dH (bzw. 9 °fH / 6 °eH / 0,9 mmol/l) ist, muss das Wasser enthärtet werden. Dies erfolgt automatisch mithilfe des eingebauten Wasserenthärter. Damit der Wasserenthärter korrekt funktionieren kann, muss der Härtegrad der Wasserversorgung eingestellt werden. Justieren Sie den Wasserenthärter entsprechend und dosieren Sie Geschirrspülmittel und Klarspüler dann wie für weiches Wasser.

Wenden Sie sich an Ihre lokalen Wasserwerke, um den Härtegrad Ihres Wassers zu erfragen.

Notieren Sie die Wasserhärte: _____

°dH	°fH	°eH	mmol/l	Empfohlene Einstellung
0-5	0-9	0-6	0,0-0,9	0
6-8	10-14	7-10	1,0-1,4	1
9-11	15-20	11-14	1,5-2,0	2
12-14	21-25	15-18	2,1-2,5	3
15-19	26-34	19-24	2,6-3,4	4
20-24	35-43	25-30	3,5-4,3	5
25-29	44-52	31-36	4,4-5,2	6
30-39	53-70	37-49	5,3-7,0	7
40-49	71-88	50-61	7,1-8,8	8
50	89	62	8,9	9

Für Wasserhärten über 50°dH (89°fH / 62°eH / 8,9 mmol/l) empfehlen wir den Anschluss an einen externen Wasserenthärter.

Erhöhter Verbrauch während der Regenerierung

Der in den Geschirrspüler eingebaute Wasserenthärter wird zur Gewährleistung der Funktion regelmäßig regeneriert. Durch die Regenerierung wird das Geschirrspülprogramm verlängert und der Verbrauch von Energie und Wasser erhöht. Wie oft der Wasserenthärter des Geschirrspülers regeneriert wird, hängt von der gewählten Einstellung ab.

Läuft zum Beispiel das Programm Eco mit einer Wasserhärte von 14°dH (25°fH / 18°eH / 2,5 mmol/l), dann wird der Wasserenthärter in regelmäßigen Zeitabständen (nach 7 Geschirrspülzyklen) regeneriert. Dadurch erhöht sich der Energieverbrauch um 0,015 kWh und der Wasserverbrauch um 2,3 Liter und die Programmdauer wird um 3 Minuten verlängert. Die Regenerierung erfolgt während des Hauptspülgangs des Programms.


Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers

WARNUNG!

Hartes Wasser hinterlässt weiße Ablagerungen auf dem Geschirr und im Geschirrspüler, deswegen ist es wichtig, die richtige Einstellung für den Wasserenthärter auszuwählen. Siehe Wasserhärte.

Lassen Sie den Geschirrspüler nie mit leerem Salzbehälter laufen, wenn die Wasserhärte der Wasserversorgung mehr als 5°dH (9°FH / 6°eH / 0,9 mmol/l) beträgt.

Grundeinstellungen

Öffnen Sie die Tür. Drücken Sie auf .

„**Welcome to your ASKO. First time setup.**“ wird am Display angezeigt. Um optimale Geschirrspülergebnisse sicherzustellen, ist es wichtig, die richtigen Einstellungen zu wählen.

Wählen Sie Einstellung mit **PROG**. Bestätigen Sie die gewählte Einstellung mit .

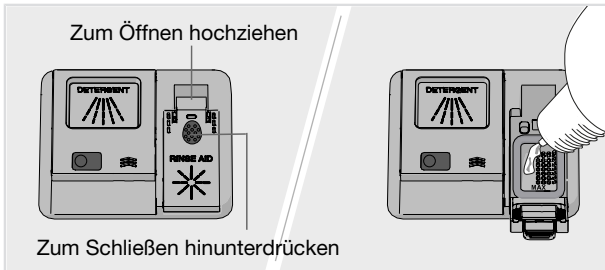
Einstellungen		
1.	Sprache	Wählen Sie die Sprache aus, die im Display angezeigt werden soll.
2.	Klarspülniveau einstellen <i>0/1/2/3/4/5</i> <i>Werkseitig vorgewählt: 4</i>	Die Trockenzeit verkürzt sich und das Trockenergebnis ist besser, wenn Klarspüler verwendet wird. Auch das Spülergebnis ist besser, das Spülgut wird einwandfrei und fleckenlos sauber. Der Spender für den Klarspüler kann zwischen 0 (Aus) und 5 (Hohe Dosierung) eingestellt werden.
3.	Wasserhärte einstellen <i>0/1/2/3/4/5/6/7/8/9</i> <i>Werkseitig vorgewählt: 4</i>	Dosierung des Wasserenthärters. Wählen Sie die Einstellung abhängig von der Wasserhärte. Die richtige Einstellung ist wichtig! Für eine Wasserversorgung mit einer Härte von über 5 °dH (9 °fH / 6 °eH / 0,9 mmol/l) mit Salz füllen. <i>Für einen Wasserzulauf mit einem Härtegrad unter 6°dH (10°FH / 7°eH / 1,0 mmol/l) wählen Sie 0. Der Wasserenthärter ist deaktiviert und es muss kein Salz eingefüllt werden.</i>
4.	TAB Ein/Aus (All-in-One-Geschirrspülmittel) <i>Werkseitig vorgewählt: Aus</i>	Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie ein All-in-One-Geschirrspülmittel verwenden, das Klarspüler enthält. Diese Einstellung verringert die Klarspülmitteldosierung und beeinflusst, wie oft der integrierte Enthärter des Geschirrspülers regeneriert wird.

Zur Änderung der gewählten Einstellung, siehe Kapitel Einstellungen.

Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers

* Klarspüler auffüllen

Wählen Sie Klarspüler 1 - 5 und füllen Sie das Klarspülmittelfach mit Klarspülmittel auf.

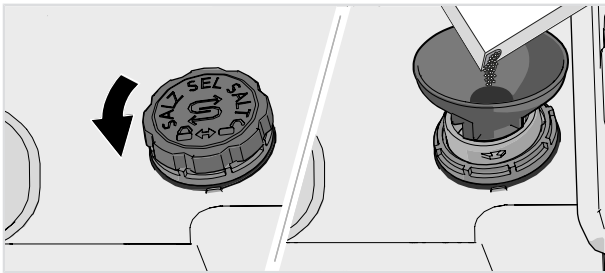


1. Öffnen Sie den Deckel des Klarspülerfachs.
2. Füllen Sie den Klarspüler vorsichtig bis zur Markierung **MAX** ein.
3. Entfernen Sie sämtliche Klarspüler-Spritzer neben dem Fach.
4. Verschließen Sie den Deckel sorgfältig.

§ Salz auffüllen

Für eine Wasserversorgung mit einer Härte von über 5 °dH (9 °fH / 6 °eH / 0,9 mmol/l) mit Salz füllen.

Füllen Sie Salz in den Salzbehälter ein, wenn Sie die Einstellung Wasserhärte 1 - 9 gewählt haben.



1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn, um ihn abzunehmen.
2. Positionieren Sie den mit dem Geschirrspüler mitgelieferten Trichter in die Auffüllöffnung des Salzbehälters. Vor dem ersten Spülgang ca. 1 l Wasser einfüllen. (Das Wasser wird nur beim ersten Mal benötigt.)
3. Füllen Sie eine ausreichende Menge Salz in den Salzbehälter ein (max. 750 Gramm). Verwenden Sie dazu Spezzialsalz für Geschirrspüler.
4. Wischen Sie überschüssiges Salz ab und drehen Sie den Deckel im Uhrzeigersinn, bis er sich in der geschlossenen Position befindet.

Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers

WARNUNG!

Um Rostflecke zu vermeiden, muss ein Geschirrspülprogramm sofort nach der Zugabe von Salz gestartet werden.

Füllen Sie unter keinen Umständen Geschirrspülmittel in den Salzbehälter. Dadurch wird der Wasserenthärter zerstört!

Umweltfreundlicheres Spülen

Energie und Wasser sparen

Ein Geschirrspüler in einem Privathaushalt verbraucht in der Regel weniger Energie und Wasser als das Geschirrspülen von Hand.

Spülen Sie Geschirr nicht unter fließendem Wasser ab.

Spülen Sie das Geschirr nicht mit Leitungswasser vor, da dies den Energie- und Wasserverbrauch erhöht. Entfernen Sie lediglich größere Speisereste, bevor Sie den Geschirrspüler beladen.

Wählen Sie ein umweltfreundliches Geschirrspülmittel.

Lesen Sie die Umwelterklärungen auf der Verpackung!

Übermäßige Mengen an Geschirrspülmittel, Klarspüler und Salz machen den Spülvorgang weniger effektiv und belasten die Umwelt stärker.

Geschirrspüler nur bei voller Beladung laufen lassen

Sparen Sie Energie und Wasser, indem Sie ein Spülprogramm erst dann laufen lassen, wenn der Geschirrspüler voll beladen ist (siehe „Anzahl der Standard-Maßgedecke“). Verwenden Sie das Programm Vorspülen zum Spülen des Geschirrs bei unangenehmen Gerüchen.

Lassen Sie Programme bei niedrigerer Temperatur laufen.

Wenn das Geschirr nur leicht verschmutzt ist, können Sie ein Programm mit niedriger Temperatur wählen.

Wählen Sie das Geschirrspülprogramm – Eco

Dieses Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet und hinsichtlich des Gesamtenergie- und Wasserverbrauchs das effektivste Programm. Mit diesem Programm wird die Einhaltung der EU-Richtlinie für Ökodesign überprüft.

Das Geschirrspülprogramm ist für einen effizienten Spülvorgang bei möglichst geringem Energie- und Wasserverbrauch ausgelegt. Das Programm spült über lange Zeit bei niedriger Temperatur.

Wählen Sie Option – Automatische Türöffnung

Durch die Auswahl Automatische Türöffnung, welche die Geschirrspülertür automatisch öffnet, werden bessere Trockenergebnisse erzielt. Warten Sie, bis der Geschirrspüler anzeigt, dass das Programm zu Ende und das Geschirr abgekühlt ist, bevor Sie den Geschirrspüler entladen. (Bei Einbaugeschirrspülern müssen die umgebenden Möbel gegenüber Kondenswasser vom Geschirrspüler beständig sein).

Anschluss an Kaltwasser

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Kaltwasserzulauf an, wenn das Gebäude mit Öl, Strom oder Gas beheizt wird.

Anschluss an Warmwasser

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Warmwasserzulauf (max. 70 °C) an, wenn das Gebäude aus energieeffizienten Quellen wie Fernwärme, Solarenergie oder geothermischer Energie beheizt wird. Mit einem Warmwasseranschluss verringert sich der Energieverbrauch des Geschirrspülers.

HINWEIS!

Achten Sie darauf, dass die zulässige Wasserzulauftemperatur nicht überschritten wird. Einige für Kochgeschirr verwendete Materialien halten keiner großen Hitze stand. Siehe *Zerbrechliches Geschirr* im Kapitel *Beladen des Geschirrspülers*.

Zerbrechliches Geschirr

Manche Arten von Kochgeschirr sind aus unterschiedlichen Gründen nicht spülmaschinenfest. Bestimmte Materialien vertragen keine große Hitze und andere können vom Geschirrspülmittel angegriffen werden.

Seien Sie vorsichtig mit handgefertigten Gegenständen, zerbrechlicher Dekoration, Kristall/Glas, Silber, Kupfer, Zinn, Aluminium, Holz und Kunststoff. Achten Sie auf die Kennzeichnung „Spülmaschinenfest“.

Zerbrechliches Dekor

Porzellan mit Verzierungen über der Glasur (der Gegenstand fühlt sich rau an) sollte nicht im Geschirrspüler gereinigt werden.

Kristall/Glas

Die Trockenzeit verkürzt sich und das Trockenergebnis ist besser, wenn Klarspüler verwendet wird. Auch das Spülergebnis ist besser, das Spülgut wird einwandfrei und fleckenlos sauber.

Handbemaltes Glas und antikes, sehr empfindliches Geschirr sollte nicht im Geschirrspüler gespült werden.

Silber

Gegenstände aus Silber und Edelstahl dürfen nicht miteinander in Kontakt kommen, da sich das Silber verfärben kann.

Um Flecken und Anlaufen zu vermeiden, Geschirr aus verschiedenen Metallen wie Silber, Edelstahl und Aluminium trennen.

Aluminium

Aluminium kann seinen Glanz verlieren, wenn es in einem Geschirrspüler gereinigt wird. Qualitativ hochwertige Aluminiumpfannen können jedoch in einem Geschirrspüler gereinigt werden, auch wenn sie dabei etwas Glanz verlieren.

Besteck mit geklebten Griffen

Manche Arten von Klebern sind nicht spülmaschinenfest. In solchen Fällen können sich die Griffe lösen.

Das Beladen wirkt sich auf das Spülergebnis aus

Stellen Sie das Geschirr so in den Geschirrspüler, dass bei einem möglichst niedrigen Energie- und Wasserverbrauch das beste Spül- und Trocknungsergebnis erzielt wird. Sorgen Sie dafür, dass der Geschirrspüler alle Geschirroberflächen möglichst gut erreichen, spülen und trocknen kann.

- Alle schmutzigen Oberflächen sollten nach innen und unten zeigen!
- Geschirr sollte nicht in- oder aufeinandergestellt werden.
- Geschirr mit Hohlräumen, z. B. Tassen, anwinkeln, damit das Wasser abläuft. Dies ist auch bei Geschirr aus Kunststoff wichtig.
- Darauf achten, dass kleine Gegenstände nicht durch den Geschirrspülerkorb fallen können. Im Besteckkorb anordnen.

HINWEIS!

Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei bewegen können!

Beladen des Geschirrspülers

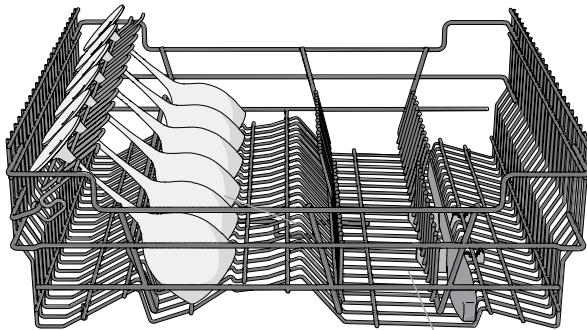
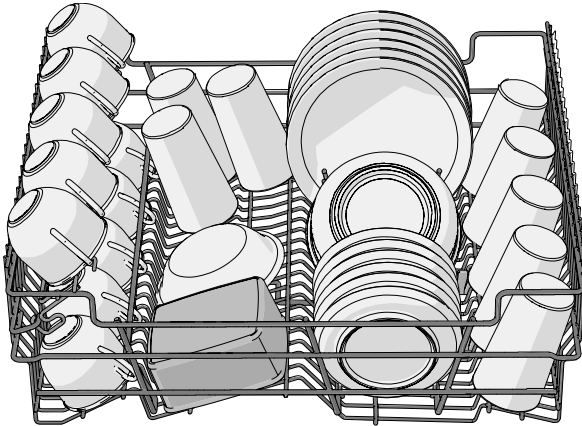
Die Körbe des Geschirrspülers

Der Geschirrspüler hat einen oberen Korb und einen unteren Korb mit Besteckkorb.

Die Ausführung der Körbe kann je nach Geschirrspülermodell variieren.

Oberer Korb

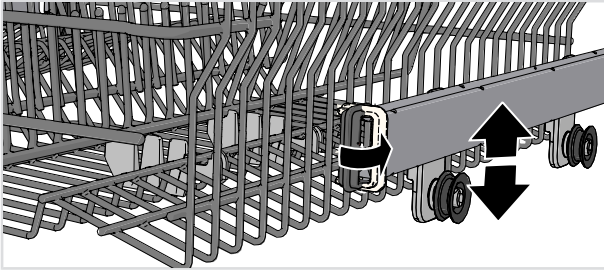
Legen Sie Gläser, Tassen, Schüsseln, kleine Teller und Untertassen in den oberen Korb. Alle verschmutzten Oberflächen sollten nach innen und unten zeigen! Weingläser werden in die Weinglashalterung gestellt und Messer kommen in den Messerköcher auf der rechten Seite.



Messerköcher

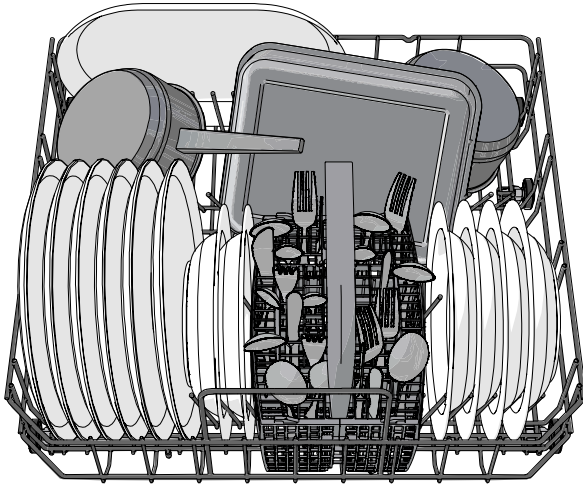
Den oberen Korb senken/anheben

1. Den oberen Korb herausziehen. (Der Korb muss leer sein).
2. Drehen Sie den Korbhalter am Ende der beiden Schienen nach außen.
3. Fassen Sie den oberen Korb mit beiden Händen, ziehen Sie ihn heraus und führen Sie ihn in seine andere Position.
4. Drehen Sie den Korbhalter am Ende der beiden Schienen wieder in seine ursprüngliche Position.



Unterer Korb

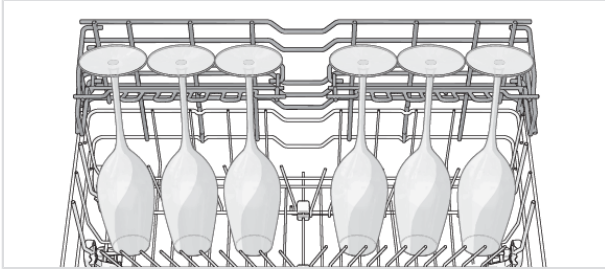
Ordnen Sie Teller, kleine Teller, Serviergeschirr, Töpfe und Besteck (im Besteckkorb) im unteren Korb an.



Beladen des Geschirrspülers

Zubehör

Erwerben Sie eine Weinglashalterung, die Platz für sechs hohe ¹⁾ Weingläser bietet. Die Weinglashalterung ist auf optimale Spül- und Trockenergebnisse bei hohen Weingläsern ausgelegt. Die Weinglashalterung ist im hinteren Bereich des unteren Korbs angeordnet. Dieses Zubehör ist im Fachhandel erhältlich.



Besteckkorb

Stellen Sie das Besteck, bis auf Messer, mit den Griffen nach unten und so weit wie möglich verteilt in den Besteckkorb. Achten Sie darauf, dass Löffel nicht ineinander liegen.

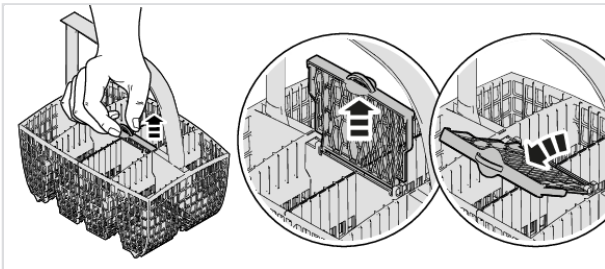
Platzieren Sie den Besteckkorb möglichst in der vorderen Mitte des unteren Korbes, um die Geschirrspüleleistung der Sprühzone für den Besteckkorb optimal zu nutzen.

⚠️ WARNUNG!

Messer und andere spitze Gegenstände müssen entweder mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder waagrecht in die anderen Körbe gelegt werden.

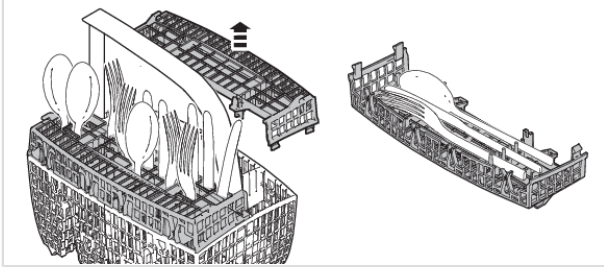
Ausklappbarer Bereich für kleine Gegenstände

Der Besteckkorb hat in der Mitte einen ausklappbaren Bereich für kleine Gegenstände oder Stiele, wie z. B. Zubehöerteile für Handrührgeräte.



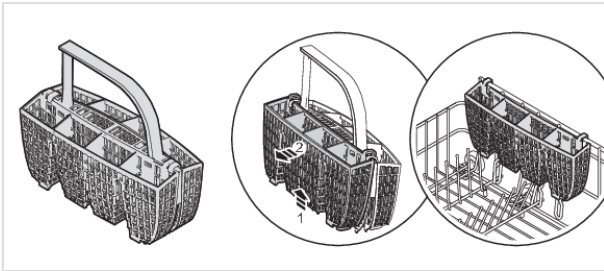
¹⁾ Höhe: max. 25 cm, Durchmesser: max. 7,5 cm.

Besteckkorb mit Deckel



Zubehör

Kaufen Sie einen Mini-Besteckkorb. Der zusätzliche Besteckkorb ist flexibel und kann zerlegt und am unteren Korb oder dem großen Besteckkorb befestigt werden, um einen extra großen Besteckkorb zu bilden. Dieses Zubehör ist dort erhältlich, wo Sie den Geschirrspüler gekauft haben.



Verwendung des Geschirrspülers

Hinzufügen von Geschirrspülmittel

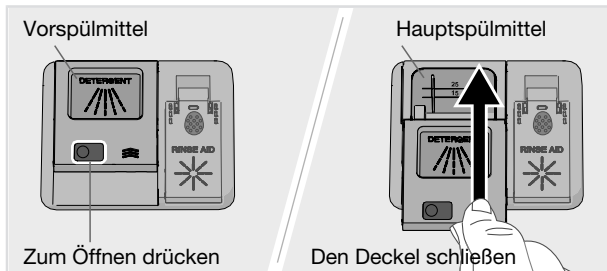
Beachten Sie die Dosierungshinweise auf der Verpackung des Geschirrspülmittels. Dieser Geschirrspüler enthält einen Wasserenthärter, das Geschirrspülmittel und der Klarspüler sollten also weichem Wasser entsprechend dosiert werden.

Zu viel Geschirrspülmittel kann zu einem weniger effektiven Spülvorgang führen und belastet außerdem stärker die Umwelt.

Spülmittelfach

Das Geschirrspülmittelfach muss bei Zugabe des Geschirrspülmittels trocken sein.

Füllen Sie bei Verwendung von Pulver- oder Flüssigspülmittel eine kleine Menge Spülmittel in das Fach für Vorspülmittel.



HINWEIS!

Verwenden Sie nur Geschirrspülmittel, das für Geschirrspüler geeignet ist! Handspülmittel darf nicht verwendet werden, da die Schaumbildung den effizienten Betrieb des Geschirrspülers beeinträchtigt.

All-in-One-Geschirrspülmittel

Es gibt viele verschiedene Arten von All-in-One-Geschirrspülmittel auf dem Markt. Lesen Sie die Anweisungen zu diesen Produkten sorgfältig durch.

Aktivieren Sie die Einstellung TAB, wenn Sie ein All-in-One-Geschirrspülmittel verwenden, das Klarspüler enthält.

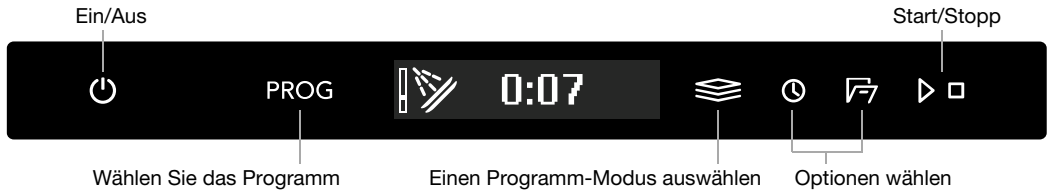
Geschirrspültabs werden nicht für Kurzprogramme (kürzer als 75 Minuten) empfohlen. Verwenden Sie stattdessen Pulver oder flüssiges Geschirrspülmittel.

HINWEIS!

Optimale Spül- und Trockenergebnisse werden bei der Verwendung von herkömmlichem Geschirrspülmittel zusammen mit separat dosiertem Klarspüler und Salz erreicht.

Kontaktieren Sie den Spülmittelhersteller, wenn Sie Fragen zum Spülmittel haben.

Verwendung des Geschirrspülers



Ein/Aus

Öffnen Sie die Tür und drücken Sie auf . Drehen Sie auch den Wasserhahn auf, wenn er zuge dreht ist.

PROG Programm auswählen

Eco ist standardmäßig voreingestellt. Zur Auswahl eines anderen Programms drücken Sie auf **PROG**, bis das gewünschte Programm am Display angezeigt wird.

Ein Programm auswählen, dass zum Geschirrtyp und zum Verschmutzungsgrad passt.



Eco

Dieses Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet und hinsichtlich des Gesamtenergie- und Wasserverbrauchs das effektivste Programm. Mit diesem Programm wird die Einhaltung der EU-Richtlinie für Ökodesign überprüft.

Ausführliche Angaben zu umweltfreundlicherem Spülen entnehmen Sie dem Kapitel *Umweltfreundliches Spülen*.

Für stark verschmutztes, sehr fettiges Geschirr sollte ein Programm mit höheren Temperaturen verwendet werden.



Universal

Ein wirkungsvolles Programm zum täglichen Gebrauch für leicht angetrocknete Speisereste (nicht für eingebraunte Speiserückstände, wie beispielsweise bei Auflaufformen, geeignet).



Intensiv

Ein Programm mit hoher Temperatur zum Lösen von Fett auf stark verschmutztem Geschirr wie Pfannen, Bratentöpfen und Auflaufformen. Falls der Geschirrspüler mit diesem Geschirr noch nicht voll beladen ist, können Sie noch Teller oder Ähnliches hinzustellen.



Kurz ²⁾

Ein wirkungsvolles Programm für leicht angetrocknete Speisereste. (Das Programm eignet sich nicht für angebrannte Speiserückstände wie beispielsweise in Auflaufformen).

Die Automatische Türöffnung Option ist wichtig, um beste Trockenergebnisse zu erzielen.

²⁾ In der Kombination mit Schnell ist das Programm verkürzt (60 Minuten).

Verwendung des Geschirrspülers



Zeitprogramm

Das Programm passt sich automatisch an die eingestellte Laufzeit bzw. die Endzeit an. Bei der Verwendung dieses Programms ist es wichtig, eine dem Verschmutzungsgrad des Geschirrs entsprechend geeignete Zeit einzustellen.

Drücken Sie auf , um die gewünschte Programmdauer einzustellen.

0:15-0:45	Leicht verschmutztes Geschirr
1:00-1:30	Normal verschmutztes Geschirr
2:00-2:30	Stark verschmutztes Geschirr



Hygiene

Dieses Programm ist ideal für Geschirr mit besonders hohen Hygieneanforderungen, z.B. für Babyfläschchen und Schneidebrettchen. Die Temperatur ist hoch, sowohl im Hauptspül- als auch im letzten Spülgang.



Vorspülen

Mit diesem Programm können Sie Geschirr vorspülen, wenn der Geschirrspüler noch nicht vollständig beladen ist.




Selbstreinigung

Selbstreinigungsprogramm zur hygienischen Reinigung des Geschirrspülerinnenraums, der Sprüharme und der Spritzdüsen.

Dieses Programm sollte (ohne Inhalt in der Maschine) mit normalem Geschirrspülmittel oder Zitronensäure verwendet werden. Spezialreiniger für Geschirrspüler sind im Handel erhältlich. Zur Entfernung von Kalkablagerungen siehe *Geschirrspülerinnenraum* im Kapitel *Reinigung und Pflege*.



Einen Programm-Modus auswählen

Drücken Sie , um die verfügbaren Programmmodi durchzutippen. Das Symbol für verfügbare Programmmodi ist schwach erleuchtet und leuchtet hell, sobald ein Programmmodus aktiviert wurde. (Die wählbaren Programmmodi sind für die einzelnen Programme unterschiedlich.)



►► Schnell

Die Programmdauer verkürzt sich, allerdings verbraucht der Geschirrspüler mehr Energie.

☾ Nacht

Geringerer Geräuschpegel während des Geschirrspülprogramms. Die Programmdauer verlängert sich.

Optionen wählen

Verfügbare Optionen sind schwach erleuchtet. Wählen Sie die Optionen (, ) , um sie zu aktivieren. Die Optionen leuchten heller, wenn sie aktiviert sind. (Die wählbaren Optionen sind für die einzelnen Programme unterschiedlich.)

Automatische Türöffnung

Die Geschirrspülertür öffnet sich automatisch, was die Programmdauer verkürzt und die Trockenergebnisse verbessert. Warten Sie, bis der Geschirrspüler anzeigt, dass das Programm zu Ende ge-

Verwendung des Geschirrspülers

laufen und das Geschirr abgekühlt ist, bevor Sie die Maschine entladen. (Bei Einbaugeräten müssen die umgebenden Möbel gegenüber Kondenswasser aus dem Geschirrspüler beständig sein.)

Die Trockenzeit der Automatische Türöffnung Option variiert (von 5 bis 90 Minuten) je nach Modell, Programm und Temperatur des Klarspülgangs.

Die Option Automatische Türöffnung ist bei einigen Programmen voreingestellt.



HINWEIS!




Das beste Ergebnis erzielen Sie, wenn Sie die Tür erst nach Abschluss des Trockengangs schließen, nachdem sich das Gerät automatisch ausgeschaltet hat.



WARNUNG!

Die Geschirrspülertür darf bei automatischer Öffnungsfunktion nicht blockiert oder sofort wieder geschlossen werden. Hierdurch kann der Türverriegelungsmechanismus beschädigt werden. Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie die Tür schließen.



Startzeitvorwahl

Wenn Sie Startzeitvorwahl auswählen, startet der Geschirrspüler 1 - 24 Stunden, nachdem Sie die Taste   gedrückt und die Tür geschlossen haben.

1. Drücken Sie einmal auf  , um Startzeitvorwahl zu aktivieren. Drücken Sie die Schaltfläche mehrmals oder halten Sie sie gedrückt, um die gewünschte Anzahl von Stunden einzustellen.
2. Drücken Sie   und schließen Sie die Tür. Der Zähler zählt die Zeit herunter, und der Geschirrspüler startet nach der gewählten Verzögerung.





Wenn Sie die Auswahl Startzeitvorwahl aufheben möchten, öffnen Sie die Tür und halten anschließend drei Sekunden lang   gedrückt.

Start/Stop

Halten Sie   gedrückt, bis das Display „Programm gestartet“ anzeigt. Dies zeigt an, dass der Geschirrspüler betriebsbereit ist. Verschließen Sie die Tür richtig, da der Geschirrspüler sonst nicht startet.

Wenn der Geschirrspüler nicht innerhalb von 2 Minuten, nachdem das Bedienfeld zuletzt gedrückt wurde, gestartet oder die Tür geschlossen wird, schaltet sich das Gerät aus.

Stoppen oder Ändern eines Programms

Wenn Sie ein Programm nach dem Starten des Geschirrspülers ändern möchten, öffnen Sie die Tür und drücken und halten Sie anschließend   drei Sekunden lang. Fügen Sie mehr Geschirrspülmittel hinzu, wenn sich der Deckel des Geschirrspülmittel-Spenders geöffnet hat. Wählen Sie anschließend ein neues Programm, drücken Sie   und schließen Sie die Tür.

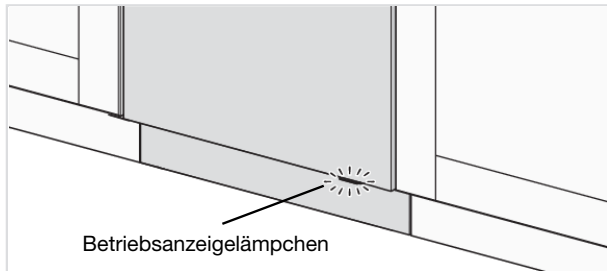
Verbleibende Zeit

Nach der Wahl eines Programms, eines Programm-Modus und von Optionen, wird die Dauer des Programms bei der letzten Verwendung angezeigt.

Verwendung des Geschirrspülers

Betriebsanzeigelämpchen

Die Statusleuchte unten am Geschirrspüler zeigt Informationen durch 3 verschiedene Farben an.



Blau – Mehr einladen

Das Programm wurde gestartet, Sie können jedoch noch mehr Geschirr einlegen.

Rot – Nicht beladen

Sie sollten kein weiteres Geschirr einlegen (schlechtere Spülergebnisse).

Grün – Entladen

Das Geschirrspülprogramm ist beendet. Die Statusleuchte erlischt nach 15 Minuten.

Rotes Lämpchen blinkt

Eine blinkende Leuchte gibt an, dass die Tür bei laufendem Programm geöffnet wurde. Blinkt die Leuchte bei geschlossener Tür, ist ein Fehler aufgetreten. Siehe Kapitel *Problemlösung*.

Falls Sie weiteres Geschirr einladen möchten³⁾

Öffnen Sie die Tür. Der Geschirrspüler hält automatisch an. Räumen Sie das Geschirr ein, schließen Sie die Tür. Nach kurzer Zeit setzt der Geschirrspüler das Programm fort.

Stromausfall

Wenn der Geschirrspüler durch einen Stromausfall ausgeschaltet wird, während ein Geschirrspülprogramm ausgeführt wird, läuft das Programm weiter, sobald die Stromversorgung wiederkehrt. Fällt die Stromversorgung während des Trocknens aus, wird das Programm unterbrochen.

Wenn Sie die Tür während des Trocknens länger als 2 Minuten öffnen, wird das Programm unterbrochen.

Nach Programmende

Das Programmende wird durch ein kurzes Summersignal angezeigt. Das Kapitel *Einstellungen* beschreibt, wie diese Funktion geändert wird.

Darüber hinaus wird das Programmende dadurch angezeigt, dass die Statusleuchte grün leuchtet.

Sobald die Tür geöffnet wird und das Programm beendet ist, erscheint die Angabe „Programm fertig“ auf dem Display.

Der Geschirrspüler schaltet sich nach Programmende automatisch ab. Schließen Sie den Wasserhahn nach jedem Gebrauch (falls Ihre Versicherung dies verlangt).

³⁾ Sie sollten kein weiteres Geschirr einlegen, wenn die Statusleuchte rot leuchtet.

Bestes Trockenergebnis

- Beladen Sie den Geschirrspüler vollständig.
- Geschirr mit Hohlräumen, z. B. Tassen, anwinkeln, damit das Wasser abläuft. Dies ist auch bei Geschirr aus Kunststoff wichtig.
- Füllen Sie Klarspülmittel nach oder erhöhen Sie die Klarspülmitteldosierung.
- Aktivieren Sie die Auswahl Automatische Türöffnung .
- Vor dem Entladen des Geschirrspülers das Geschirr abkühlen lassen.

Entladen des Geschirrspülers

Heißes Porzellan ist empfindlicher. Das Geschirr im Geschirrspüler vor dem Entladen abkühlen lassen.

Den unteren Korb zuerst entladen, um zu vermeiden, dass Wasser vom oberen Korb auf das Geschirr im unteren Korb tropft.

Programm-Tabelle

Programme	Programm- modus/Option	Anzahl der Vorspülgänge	Hauptspü- gang	Anzahl der Spülgänge	Klarspülen	Verbrauchswerte 1)				
						Kaltwasser 2)		Warmwasser 3)		
						Spüldauer (ca. Std.:Min.)	Energiever- brauch (ca. kWh)	Spüldauer (ca. Std.:Min.)	Energiever- brauch (ca. kWh)	
Eco 4)	5)		50 °C	2	48 °C	3:10	0,72	3:00	0,4	8,9
Universal	5)	1	60 °C	2	60 °C	2:40	1,1	2:20	0,7	11,5
Intensiv		2	70 °C	2	70 °C	2:50	1,6	2:30	1,2	15,5
Kurz	5)		65 °C	3	65 °C	1:30	1,3	1:30	0,9	14,0
Zeitprogramm		0-2	<65 °C	2	<65 °C	0:15-2:30	0,3-1,4	0:15-2:30	0,2-1,0	9,5-16,0
Hygiene			70 °C	2	70 °C	1:05	1,3	0:45	0,9	10,0
Vorspülen		1				0:07	0,01	0:07	0,01	3,5
Selbstreinigung			70 °C	2	70 °C	1:05	1,0	0:45	0,6	9,5

1) Die Verbrauchswerte schwanken je nach Temperatur des Leitungswasser, Zimmertemperatur, Beladungsmenge, der getroffenen Auswahl usw. Die Werte für das Eco-Programm sind exakt, die übrigen lediglich Richtwerte.



2) Kaltwasseranschluss: ca. 15 °C.


3) Warmwasseranschluss, ca. 60 °C.

4) Dieses Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirf geeignet und hinsichtlich des Gesamtenergie- und Wasserverbrauchs das effektivste Programm. Mit diesem Programm wird die Einhaltung der EU-Richtlinie für Okodesign überprüft.

5) Automatische Türöffnung

Öffnen Sie die Tür und drücken Sie auf .

Um die Einstellungen des Geschirrspülers aufzurufen, drücken Sie auf **PROG**, bis  Einstellungen auf dem Display angezeigt wird, und bestätigen Ihre Auswahl dann mit .




Zum Verlassen der Einstellungen des Geschirrspülers wählen Sie Zurück und bestätigen Ihre Wahl mit .



Einstellungen	Alternativen	
1. Sprache		Sie können die Sprache auswählen, die auf dem Display verwendet wird.
2. Automatische Kindersicherung	<i>Ein/Aus</i>	Sie können die Einstellung Automatische Kindersicherung aktivieren, um zu verhindern, dass Kinder den Geschirrspüler starten. Um die Einstellung Automatische Kindersicherung vorübergehend zu deaktivieren oder zu aktivieren, drücken Sie die Schaltflächen  und  und halten sie drei Sekunden lang gedrückt.
3. Display	Logo <i>Ein/Aus</i>	Einstellung zum Ausblenden des Logos auf dem Display.
	Kontrast <i>1/2/3/4</i>	Zur Einstellung des Display-Kontrasts.
	Programminfo Display <i>T/S</i>	Sie können auswählen, welche Informationen auf dem Display angezeigt werden.  T-Text (Text)  S-Symbol (Symbol)
4. Ton	Feedback <i>0/1/2/3</i>	Ein Hinweiston bestätigt, dass das Bedienfeld gedrückt wurde.
	Meldung <i>0/1/2/3</i>	Der Summertöne gibt das Ende des Spülprogramms an. <i>Fehlermeldungen werden immer mit einem lauten Summertone kommuniziert.</i>
5. Klarspüler	<i>0/1/2/3/4/5</i>	Einstellung für die Klarspülerdosierung. Der Spender für den Klarspüler kann zwischen 0 (Aus) und 5 (Hohe Dosierung) eingestellt werden.

Einstellungen

Einstellungen	Alternativen	
		<p>Erhöhen Sie die Dosierung für den Klarspüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Wasserflecken auf dem Geschirr sind. <p>Reduzieren Sie die Dosierung für den Klarspüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn ein klebriger weiß-blauer Film auf dem Geschirr ist. • Wenn Streifen auf dem Geschirr sind. • Schaumbildung. Wenn Sie sehr weiches Wasser haben, können Sie den Klarspüler im Verhältnis 50:50 mit Wasser verdünnen.
<p>6. Wasserhärte</p>	<p>0/1/2/3/4/5/6/7/8/9</p>	<p>Dosierung des Wasserenthärter. Wählen Sie die Einstellung abhängig von der Wasserhärte. Die richtige Einstellung ist wichtig! Siehe <i>Wasserhärte</i> in Kapitel <i>Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers</i>.</p> <p>Für eine Wasserversorgung mit einer Härte von über 5 °dH (9 °fH / 6 °eH / 0,9 mmol/l) mit Salz füllen.</p> <p><i>Für einen Wasserzulauf mit einem Härtegrad unter 6°dH (10°fH / 7°eH / 1,0 mmol/l) wählen Sie 0. Der Wasserenthärter ist deaktiviert und es muss kein Salz eingefüllt werden.</i></p>
<p>7. TAB (All-in-One-Geschirrspülmittel)</p>	<p>Ein/Aus</p>	<p>Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie ein All-in-One-Geschirrspülmittel verwenden, das Klarspüler enthält.</p> <p>Diese Einstellung verringert die Klarspülmitteldosierung und beeinflusst, wie oft der integrierte Enthärter des Geschirrspülers regeneriert wird.</p>
<p>8. Extra-Spülen</p>	<p>Ein/Aus</p>	<p>Die Funktion Extra-Spülen spült das Geschirr zweimal zusätzlich.</p> <p>Die Programmdauer verlängert sich und der Geschirrspüler verbraucht mehr Energie und Wasser.</p> <p><i>In den folgenden Programmen aktiviert:</i> <i>Universal</i> <i>Intensiv</i> <i>Kurz</i> <i>Hygiene</i></p>
<p>9. Fehler auslesen</p>		<p>Alle Fehlermeldungen.</p> <p><i>Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, werden Sie möglicherweise gebeten, die jüngsten Fehlermeldungen zu nennen.</i></p>

Einstellungen	Alternativen	
10. Factory Reset		Setzt alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück. Wählen Sie Factory Reset und drücken Sie   .
11. Zurück		Um das Einstellungen des Geschirrspülers zu verlassen, wählen Sie Zurück und drücken dann auf  .

Reinigung und Pflege

* Klarspüler auffüllen

Wenn Klarspüler nachgefüllt werden muss, leuchtet das Symbol auf dem Display auf.

Siehe Kapitel *Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers*.

§ Salz auffüllen

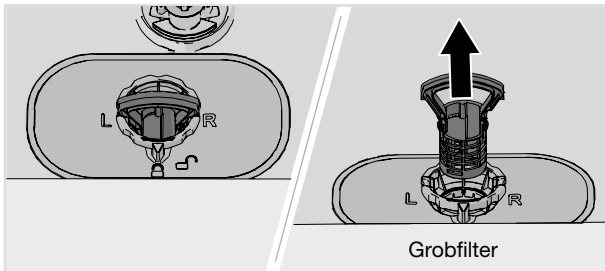
Wenn Salz nachgefüllt werden muss, leuchtet das Symbol auf dem Display auf.

Siehe Kapitel *Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers*.

Filter reinigen

Grobfilter

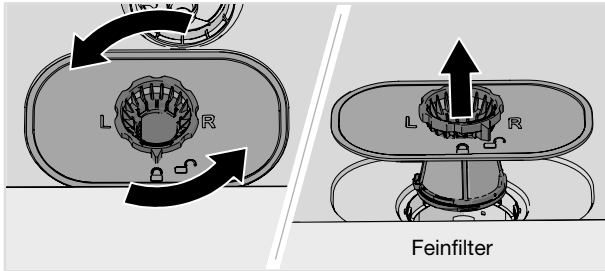
Der Grobfilter sammelt große Speisereste auf, die nicht durch die Ablaufpumpe passen. Er ist regelmäßig zu reinigen, wobei die Abstände davon abhängen, wie häufig der Geschirrspüler genutzt wird.



1. Heben Sie den Grobfilter über den Griff nach oben.
2. Entleeren Sie den Grobfilter.
3. Setzen Sie den Grobfilter so wieder ein, dass er einrastet.

Feinfilter

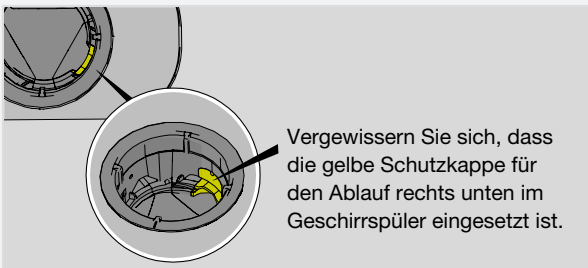
Vom Feinfilter aufgefangener Schmutz wird bei jedem Spülgang automatisch weggespült. Reinigen Sie den Filter bei Bedarf. Er ist regelmäßig zu reinigen, wobei die Abstände davon abhängen, wie häufig der Geschirrspüler genutzt wird.



1. Drehen Sie den Arretierung gegen den Uhrzeigersinn und heben Sie den Feinfilter gerade nach oben heraus.
2. Reinigen Sie den Feinfilter.
3. Setzen Sie den Feinfilter wieder ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Stellen Sie sicher, dass die Kanten gut abgedichtet sind.
Vergessen Sie nicht, den Grobfilter wieder einzusetzen!

HINWEIS!

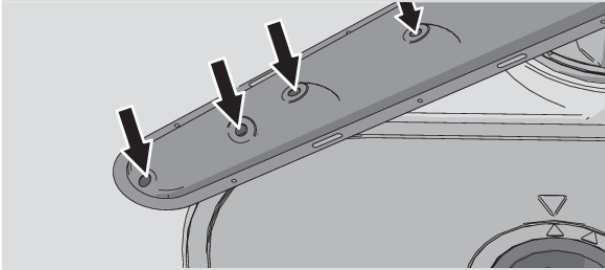
Sind die Fein- oder Grobfilter nicht korrekt eingesetzt, kann dies das Spülergebnis beeinträchtigen. Der Geschirrspüler darf nicht ohne eingesetzte Filter verwendet werden.



Reinigung und Pflege

Reinigung der Sprüharme

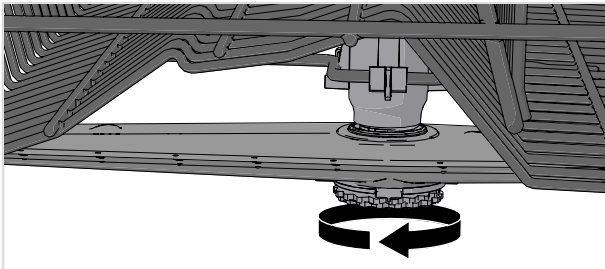
Löcher und Lager können gelegentlich verstopfen. Entfernen Sie Schmutz u. Ä. mit einem spitzen Gegenstand. Die Sprüharme haben auch auf der Unterseite Löcher.



Zur einfacheren Reinigung können Sie die Sprüharme entfernen. Vergessen Sie aber nicht, sie nach der Reinigung wieder ordnungsgemäß anzubringen.

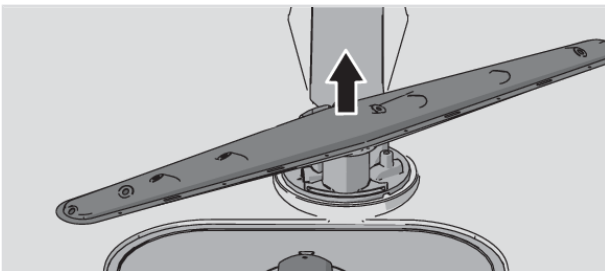
Oberer Sprüharm

- Ziehen Sie den oberen Korb heraus.
- Schrauben Sie die Sprüharmhalter entgegen dem Uhrzeigersinn ab, um den Sprüharm aus dem oberen Korb zu nehmen.



Unterer Sprüharm

- Ziehen Sie den unteren Sprüharm gerade nach oben, um ihn herauszunehmen.



Äußerliche Reinigung des Geschirrspülers

Tür und Türdichtung

Öffnen Sie die Tür. Reinigen Sie die Türseiten und die Türdichtung regelmäßig mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Reinigen Sie die Türdichtung an der vorderen Unterkante des Geschirrspülers mit einer Spülbürste.

Bedienfeld

Halten Sie das Bedienfeld stets sauber. Wischen Sie es bei Bedarf mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch ab. Verwenden Sie auf keinen Fall Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche zerkratzen können.

Selbstreinigung starten

Geschirrspülerinnenraum


Der Geschirrspülerinnenraum besteht aus Edelstahl und wird (bei regelmäßigem Betrieb) durch die normale Benutzung sauber gehalten.

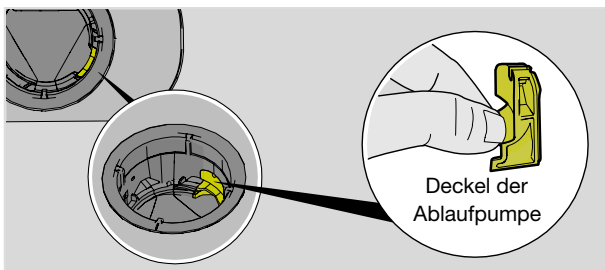
Wenn Sie sehr hartes Wasser haben, können sich Kalkablagerungen im Geschirrspüler bilden. Sollte es hierzu kommen, starten Sie das Programm Selbstreinigung mit zwei Teelöffeln Zitronensäure im Geschirrspülmittelfach (Maschine ohne Inhalt laufen lassen). Spezialreiniger für Geschirrspüler sind im Handel erhältlich.

Blockaden entfernen

Fremdkörper aus der Ablaufpumpe entfernen

Falls nach dem Programmende noch Wasser im Geschirrspüler steht, ist eventuell die Ablaufpumpe blockiert. In diesem Fall wird die Fehlermeldung Fehler Wasserablauf oder Fehler Ablaufpumpe angezeigt.

1. Schalten Sie das Gerät mit  aus und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
2. Entfernen Sie den Grobfilter und den Feinfilter.
3. Das Wasser aus dem Geschirrspülerinneren entfernen.
4. Um die Ablaufpumpe zu inspizieren, müssen Sie die gelbe Schutzkappe für den Ablauf rechts unten im Geschirrspüler entfernen. (Verwenden Sie bei Bedarf eine Zange.)
5. Drehen Sie mit der Hand am Pumpenrad, das sich hinter dem Deckel der Ablaufpumpe befindet. Entfernen Sie gewissenhaft alle scharfkantigen Gegenstände, wie z. B. Glas.
6. Den Deckel der Ablaufpumpe zusammen mit dem Fein- und Grobfilter wieder einsetzen.
7. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.




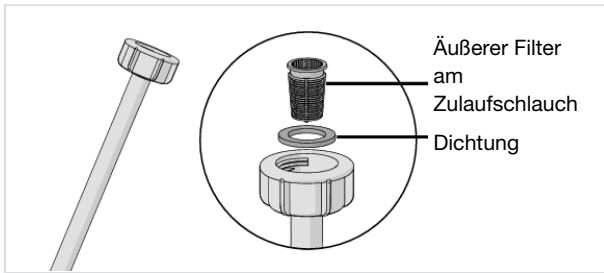
HINWEIS!

Vergessen Sie nicht, den Deckel der Ablaufpumpe wieder einzusetzen.

Fremdkörper aus dem Zulaufschlauch entfernen

Wenn das zulaufende Wasser kleine Partikel enthält, kann der äußere Filter am Zulaufschlauch verstopfen: In diesem Fall wird die Fehlermeldung Fehler Wasserzulauf angezeigt.

1. Schalten Sie das Gerät mit  aus und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
2. Den Wasserhahn zudrehen.
3. Den Zulaufschlauch abschrauben.
4. Den äußeren Filter vorsichtig vom Zulaufschlauch entfernen und reinigen.
5. Den Filter wieder einsetzen und kontrollieren, dass die Dichtung korrekt angebracht ist.
6. Den Zulaufschlauch fest anschrauben.
7. Die Maschine an die Steckdose anschließen und den Wasserhahn öffnen, um den Druckaufbau zu ermöglichen. Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen dicht sind.



Transport/Lagerung im Winter

Lagern Sie den Geschirrspüler bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt. Vermeiden Sie lange Transportwege bei sehr kaltem Wetter. Transportieren Sie den Geschirrspüler aufrecht oder auf der Rückseite liegend.


Bevor Sie einen gebrauchten Geschirrspüler transportieren oder für längere Zeit außer Betrieb nehmen, müssen Sie zuerst das Wasser aus der Maschine ablassen.

Fehlermeldungen		Maßnahme
F10	Überfluss Wasser 1	Fremdkörper aus der Ablaufpumpe entfernen. Siehe hierzu Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> . Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F11	Fehler Wasserablauf	Siehe „Im Geschirrspüler bleibt Wasser“ unter „Problem“ in der folgenden Tabelle. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F12	Fehler Wasserzulauf 1	Überprüfen Sie, ob der Wasserhahn aufgedreht ist. Stellen Sie sicher, dass der äußere Filter am Zulaufschlauch nicht verstopft ist. Siehe <i>Fremdkörper aus dem Zulaufschlauch entfernen</i> im Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> . Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F40	Leck Zulaufventil	Drehen Sie den Wasserhahn zu und kontaktieren Sie den Kundendienst.
F41	Fehler Heizung 1	Drehen Sie den Wasserhahn zu. Ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose und kontaktieren Sie den Kundendienst.
F45	Fehler Schieber	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F52	Fehler Wasserstand	Reinigen Sie den Grob- und den Feinfilter. Kontrollieren Sie den äußeren Filter und den Zulaufschlauch auf Verstopfung. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F54	Überfluss Wasser 2	Drehen Sie den Wasserhahn zu und kontaktieren Sie den Kundendienst. Vermeiden Sie Wasserleckagen im Aufstellungsraum des Geschirrspülers. Ziehen Sie deshalb nicht den Stecker aus der Wandsteckdose, bevor Sie den Wasserhahn der Zulaufleitung zugedreht haben!
F56	Fehler Umwälzpumpe	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F67	Fehler Wasserzulauf 2	Überprüfen Sie, ob der Wasserhahn aufgedreht ist. Stellen Sie sicher, dass der äußere Filter am Zulaufschlauch nicht verstopft ist. Siehe <i>Fremdkörper aus dem Zulaufschlauch entfernen</i> im Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> . Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F68	Fehler Ablaufpumpe	Siehe „Im Geschirrspüler bleibt Wasser“ unter „Problem“ in der folgenden Tabelle. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.

Drücken Sie auf eine beliebige Taste, um die Fehlermeldung zu löschen.

Problemlösung

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Das Bedienfeld reagiert nicht auf Antippen.	Sie haben zu früh nach dem Öffnen der Tür auf das Bedienfeld gedrückt.	Warten Sie einen Moment und versuchen Sie es erneut.
	Kindersicherung oder Automatische Kindersicherung ist aktiviert.	Siehe Kapitel <i>Sicherheitshinweise</i> .
	Die Tür ist geschlossen.	Öffnen Sie die Tür. Das Bedienfeld ist nur bei geöffneter Tür aktiviert.
	Schmutz auf dem Bedienfeld.	Reinigen Sie sie mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch.
	Das Bedienfeld muss kalibriert werden.	Den Wasserhahn zudrehen. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und warten Sie für 60 Sekunden. Schließen Sie das Gerät dann wieder an die Steckdose an und schalten Sie den Wasserhahn ein.
Die Tür lässt sich nicht schließen.	Die Körbe sind nicht richtig eingesetzt.	Überprüfen Sie, ob die Körbe richtig waagerecht eingesetzt wurden.
		Überprüfen Sie, ob die Teller die Körbe blockieren, so dass sie nicht in die richtige Position geschoben werden können.
	Die Türverriegelung rastet nicht ein und verriegelt nicht.	Überprüfen Sie die Türverriegelung. Wenn sie nicht einrastet und verriegelt, öffnen Sie die Tür. Drücken Sie die Schaltflächen PROG und  und halten Sie sie gedrückt, bis das Display zu blinken beginnt. Warten Sie, bis das Blinken endet (nach 60 Sekunden). Schließen Sie die Tür und vergewissern Sie sich, dass die Türverriegelung einrastet und verriegelt.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Der Geschirrspüler startet nicht.	▶ □ wurde nicht gedrückt.	Halten Sie die Schaltfläche ▶ □ gedrückt, bis das Display „Programm gestartet“ anzeigt.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Überprüfen Sie dies.
	Sie haben den Geschirrspüler während eines Programms geöffnet, um weiteres Geschirr einzuräumen.	Schließen Sie die Tür und warten Sie ab. Nach kurzer Zeit setzt der Geschirrspüler das Programm fort.
	Die Türverriegelung ist nicht eingerastet und hat sich nicht verriegelt.	Überprüfen Sie die Türverriegelung. Wenn sie nicht einrastet und verriegelt ist, öffnen Sie die Tür. Drücken Sie die Schaltfläche PROG und  und halten Sie sie gedrückt, bis das Display zu blinken beginnt. Warten Sie, bis es nicht mehr blinkt (60 Sekunden). Schließen Sie die Tür und vergewissern Sie sich, dass die Türverriegelung einrastet und verriegelt.
	Prüfen Sie, ob die Option Startzeitvorwahl gewählt wurde.	Drücken und halten Sie ▶ □ drei Sekunden lang, wenn Sie die Auswahl Startzeitvorwahl löschen möchten.
	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie dies.
	Eine Sicherung/ein Unterbrechungsschalter wurde beschädigt.	Überprüfen Sie dies.

Problemlösung

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Das Geschirr ist nicht sauber.	Die Sprüharme drehen sich nicht.	Überprüfen Sie, ob die Sprüharme durch das Geschirr blockiert werden.
	Sprüharmöffnungen oder -lager verstopft.	Reinigen Sie die Sprüharme. Siehe Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> .
	Ungeeignetes Geschirrspülprogramm.	Wählen Sie ein Programm mit einer hohen Temperatur, um Fett von stark verschmutztem Geschirr zu lösen, wie Intensiv.
	Falsche Geschirrspülmittel-Dosierung.	Dosieren Sie je nach Wasserhärte. Wenn Sie erheblich zu viel oder zu wenig Geschirrspülmittel verwenden, kann das zu schlechteren Spülergebnissen führen.
	Altes Geschirrspülmittel. Geschirrspülmittel kann verderben.	Vermeiden Sie Großpackungen.
	Das Geschirr wurde falsch eingeladen.	Verdecken Sie Porzellan nicht mit großen Schüsseln oder Ähnlichem. Vermeiden Sie es, sehr große Gläser in die Ecken des Korbs zu stellen. Siehe Kapitel <i>Beladen des Geschirrspülers</i> .
	Gläser und Tassen sind während des Spülprogramms umgekippt.	Räumen Sie das Geschirr so ein, dass es stabil platziert ist.
	Die Filter sind blockiert.	Reinigen Sie den Grob- und den Feinfilter.
	Die Filter sind nicht korrekt eingesetzt.	Prüfen Sie, ob die Filter korrekt eingebaut sind. Siehe hierzu Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> .
	Der Deckel der Ablaufpumpe fehlt.	Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Schutzkappe für den Ablauf rechts unten im Geschirrspüler eingesetzt ist. Siehe Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> .

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Flecken auf Edelstahl oder Silber.	Einige Lebensmittel, wie Senf, Mayonnaise, Zitrone, Essig, Salz und Dressings können Flecken auf Edelstahl verursachen, wenn sie zu lange einwirken.	Spülen Sie diese Art von Lebensmitteln gleich ab, wenn Sie den Geschirrspüler nicht sofort starten möchten. Warum nicht das Programm Vorspülen verwenden?
	Edelstahl kann Flecken auf Silber verursachen, wenn die Materialien beim Geschirrspülen miteinander in Kontakt kommen. Auch Aluminium kann Flecken auf dem Geschirr verursachen.	Um Flecken und Anlaufen zu vermeiden, Geschirr aus verschiedenen Metallen wie Silber, Edelstahl und Aluminium trennen.
Flecken oder Film auf dem Geschirr.	Falsche Einstellung für die Klarspüler-Dosierung.	Siehe Kapitel <i>Einstellungen</i> .
	Die Einstellung TAB ist aktiviert, All-in-One-Geschirrspülmittel mit unzureichender Trockenwirkung wird verwendet.	Das All-in-One-Geschirrspülmittel wechseln oder die Einstellung TAB deaktivieren und Salz und separaten Klarspüler zugeben. Siehe Klarspüler in Kapitel <i>Einstellungen</i> .
	Der Salzbehälter ist leer.	Füllen Sie Salz nach. Siehe Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> .
	Falsche Einstellung des Wasserenthärters.	Siehe Wasserhärte in Kapitel <i>Einstellungen</i> .
	Es ist nicht genug Salz im Wasserenthärter.	Prüfen Sie, ob der Deckel des Salzbehälters vorschriftsgemäß festgezogen ist. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
	Zu hohe Temperatur und/oder zu viel Geschirrspülmittel können Kristall verätzen. Dies kann leider nicht wieder ausgebessert, jedoch vermieden werden.	Spülen Sie Kristall bei niedriger Temperatur und mit einer kleinen Menge Geschirrspülmittel. Wenden Sie sich an den Hersteller des Geschirrspülmittels.
Das Geschirr hat einen klebrigen weiß-blauen Film.	Die Dosierung für den Klarspüler ist zu hoch.	Verringern Sie die Menge. Siehe Kapitel <i>Einstellungen</i> . Wenn Sie sehr weiches Wasser haben, können Sie den Klarspüler im Verhältnis 50:50 mit Wasser verdünnen.
Nach dem Spülen sind noch Flecken vorhanden.	Lippenstift- und Tee-/Kaffeeflecken können schwer zu entfernen sein.	Verwenden Sie ein Geschirrspülmittel mit bleichender Wirkung.

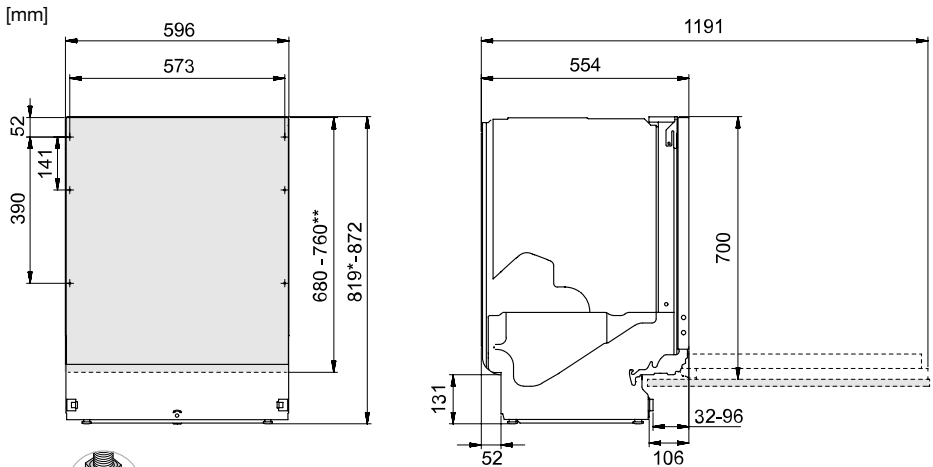
Problemlösung

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Geschirrspülmittelrückstände im Geschirrspülmittelfach nach dem Spülen.	Das Geschirrspülmittelfach war bei Zugabe des Geschirrspülmittels feucht.	Das Geschirrspülmittelfach muss bei Zugabe des Geschirrspülmittels trocken sein.
	Das Geschirrspülmittelfach ist verstopft.	Kontrollieren Sie, ob eventuell Geschirrtteile das Öffnen des Spülmittelfachs blockieren.
Klapperndes Geräusch während des Spülvorgangs.	Das Geschirr ist nicht richtig eingeladen oder die Sprüharme drehen sich nicht.	Überprüfen Sie, ob das Geschirr sicher eingeladen wurde. Bewegen Sie die Sprüharme, um sicherzustellen, dass sie sich drehen können.
Im Geschirrspüler bleibt Wasser.	Die Filter sind blockiert.	Reinigen Sie den Grob- und den Feinfilter.
	Die Filter sind nicht korrekt eingesetzt.	Prüfen Sie, ob die Filter korrekt eingebaut sind. Siehe hierzu Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> .
	Ablagerungen in der Ablaufpumpe.	Reinigen Sie die Ablaufpumpe. Siehe Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> .
	Der Deckel der Ablaufpumpe fehlt.	Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Schutzkappe für den Ablauf rechts unten im Geschirrspüler eingesetzt ist. Siehe Kapitel <i>Reinigung und Pflege</i> .
	Knick im Ablaufschlauch.	Überprüfen Sie, ob der Schlauch frei von Knicken oder scharfen Biegungen ist.
	Der Ablaufschlauch ist blockiert.	Trennen Sie den Ablaufschlauch vom Wasserablauf des Waschbeckens. Überprüfen Sie, ob sich Schmutz festgesetzt hat sowie dass die Verbindung einen Innendurchmesser von mindestens 14 mm aufweist.
Schlechter Geruch im Geschirrspüler.	Schmutz an den Dichtungen und in den Ecken.	Reinigen Sie sie mit einer Spülbürste und einem schaumarmen Reinigungsmittel.
	Programme mit niedriger Temperatur liefen über einen längeren Zeitraum.	Lassen Sie ein- oder zweimal monatlich ein Programm mit höherer Temperatur laufen. Oder aktivieren Sie ein Selbstreinigungsprogramm. Siehe Selbstreinigung im Kapitel <i>Verwendung des Geschirrspülers</i> .

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Fettablagerungen im Geschirrspüler.	Programme mit niedriger Temperatur liefern über einen längeren Zeitraum.	Wählen Sie ein Programm mit hoher Temperatur, um Fett von stark verschmutztem Geschirr zu lösen, z. B. von Intensiv. Oder aktivieren Sie ein- bis zweimal im Monat ein Selbstreinigungsprogramm. Siehe Selbstreinigung im Kapitel <i>Verwendung des Geschirrspülers</i> .
Das Geschirr ist nicht richtig trocken.	Die Auswahl Automatische Türöffnung wird nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Auswahl Automatische Türöffnung .
	Der Geschirrspüler ist nicht vollständig beladen.	Beladen Sie den Geschirrspüler vollständig.
	Der Klarspüler muss nachgefüllt werden oder die Dosierung ist zu niedrig.	Füllen Sie Klarspülmittel nach oder erhöhen Sie die Klarspülmitteldosierung.
	Die Einstellung TAB ist aktiviert, All-in-One-Geschirrspülmittel mit unzureichender Trockenwirkung wird verwendet.	Das All-in-One-Geschirrspülmittel wechseln oder die Einstellung TAB deaktivieren und Salz und separaten Klarspüler zugeben. Siehe Klarspüler in Kapitel <i>Einstellungen</i> .

Installation

Es ist wichtig, dass Sie die untenstehenden Anweisungen und Hinweise vollständig durchlesen und befolgen. Führen Sie die Installation und den Anschluss gemäß den einzelnen Installationsanweisungen durch.



*Entfernen Sie beim Einbau in eine Nische mit den Maßen 820-821 mm die Sicherungsmuttern.

**Höhe der Türfront.

Nennmaße. Die tatsächlichen Abmessungen können abweichen.

Sicherheitshinweise

- Die Installation von Elektro-, Wasser und Ablaufanschlüssen darf nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Halten Sie sich stets an die geltenden Vorschriften für Wasser, Ablauf und Elektrizität.
- Seien Sie vorsichtig bei der Installation! Verwenden Sie Schutzhandschuhe! Arbeiten Sie mindestens zu zweit!
- Stellen Sie zum Schutz eine Auffangwanne auf den Boden unter den Geschirrspüler, um Schäden durch mögliche Wasserlecks zu vermeiden.
- Bevor Sie den Geschirrspüler festschrauben, führen Sie einen Testlauf mit dem Programm Vorspülen durch. Überprüfen Sie, ob Wasser in den Geschirrspüler läuft und wieder abläuft. Überprüfen Sie auch die Dichtigkeit der Anschlüsse.

WARNUNG!

Drehen Sie die Wasserversorgung ab, wenn Sie den Geschirrspüler installieren!

Während der Installationsarbeiten muss der Netzstecker gezogen oder die Stromversorgung der Steckdose abgeschaltet sein!

Aufstellung

- Die Maße von Einbaunische und Anschlüssen sind in den separaten Installationsanweisungen angegeben. Stellen Sie sicher, dass alle Maße stimmen, bevor Sie mit dem Einbau beginnen.

Hinweis! Die Höhe der Türfront kann für die Anbringung spezieller Vorrichtungen geändert werden.

- Stellen Sie sicher, dass der Geschirrspüler auf einem festen Untergrund installiert wird. Stellen Sie die justierbaren Standfüße so ein, dass der Geschirrspüler eben steht. Ziehen Sie die Sicherungsmuttern an.
- Bei Einbaugeschirrspülern müssen die umgebenden Möbel gegenüber Kondenswasser vom Geschirrspüler beständig sein.
- Bringen Sie die Schutzfolie unter der Arbeitsplatte und an den Kanten an. Die Schutzfolie dient dazu, die Arbeitsplatte vor Feuchtigkeit zu schützen. (Die Schutzfolie ist im beiliegenden Kunststoffbeutel enthalten.)
- Kontrollieren, dass der Geschirrspüler so installiert ist, dass sich die Tür unbehindert öffnet, ansonsten kann die Funktion der Türverriegelung gestört werden.
- Hinweis: Nach dem Montieren einer Türfront müssen die Türfedern evtl. justiert werden. Justieren Sie die Türfedern rechts und links so, dass die Tür genau ausgewogen ist.

Wasserablauf

Dieser Geschirrspüler ist für den Einbau in eine erhöhte Vertiefung geeignet (um eine ergonomische Arbeitshöhe zu erreichen). Das bedeutet, dass der Geschirrspüler so aufgestellt werden kann, dass der Ablaufschlauch tiefer als der Boden des Geschirrspülers verläuft, indem er beispielsweise direkt in einen Bodenablauf geleitet wird.

Der Ablaufschlauch kann auch mit einem Anschlussnippel in der Wasserleitung des Ablaufes verbunden werden. Der Anschlussnippel muss einen Innendurchmesser von mindestens 14 mm haben.

Der Ablaufschlauch kann um maximal 2,5 m verlängert werden (die Gesamtlänge darf 4,5 m nicht überschreiten). Alle Verbindungen und Anschlussrohre müssen einen Innendurchmesser von mindestens 14 mm haben.

Kein Teil des Ablaufschlauchs darf mehr als 950 mm über dem Boden des Geschirrspülers liegen.

Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit einer Schlauchschelle. Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch keine Knicke hat.

Wasseranschluss

Verwenden Sie nur den Zulaufschlauch, der mit dem Geschirrspüler geliefert wurde. Verwenden Sie keine alten Schläuche oder andere Ersatzschläuche.

Am Zulaufrohr muss sich ein Verschlusshahn befinden. Der Wasserhahn muss leicht zugänglich sein, damit das Wasser abgedreht werden kann, wenn der Geschirrspüler bewegt werden muss.

Nach Abschluss der Installation den Wasserhahn öffnen, um den Druckaufbau zu ermöglichen. Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen dicht sind.

Anschluss an Kaltwasser

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Kaltwasserzulauf an, wenn das Gebäude mit Öl, Strom oder Gas beheizt wird.

Anschluss an Warmwasser

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Warmwasserzulauf (max. 70 °C) an, wenn das Gebäude aus energieeffizienten Quellen wie Fernwärme, Solarenergie oder geothermischer Energie beheizt wird. Mit einem Warmwasseranschluss verringert sich der Energieverbrauch des Geschirrspülers.

HINWEIS!

Achten Sie darauf, dass die zulässige Wasserzulauftemperatur nicht überschritten wird. Einige für Kochgeschirr verwendete Materialien halten keiner großen Hitze stand. Siehe *Zerbrechliches Geschirr* im Kapitel *Beladen des Geschirrspülers*.

Stromanschluss

Informationen zum Stromanschluss finden Sie auf dem Seriennummernschild. Diese Angaben müssen zu der Stromversorgung passen.

Der Geschirrspüler muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Die elektrische Steckdose muss außerhalb des Einbaubereichs montiert sein, damit sie nach der Installation des Geschirrspülers leicht zugänglich ist. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel!

Informationen zu Ihrem Produkt

Auf dem Seriennummernschild befindet sich ein QR-Code. Scannen Sie diesen Code, um sich Informationen zu Ihrem Produkt anzeigen zu lassen.

(nur bei bestimmten Modellen)

Kontaktieren Sie den Kundendienst


Lesen Sie das Kapitel *Problemlösung*, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Können Sie das Problem nicht selbst lösen, dann wenden Sie sich für professionelle Hilfe bitte an den Kundendienst in Ihrer Nähe. Siehe www.asko.com. Auf unserer Website finden Sie auch Informationen über die Verfügbarkeit von Ersatzteilen und darüber, was Sie selbst reparieren können.

Bitte geben Sie bei jedem Kontakt die Daten des Typenschilds an. Geben Sie auch die Artikelnummer (1) und die Seriennummer (2) an.

Bitte bedenken Sie jedoch, dass durch Reparaturen, die nicht von einem Fachmann ausgeführt werden, die Sicherheit des Benutzers gefährdet werden kann und möglicherweise die Garantie erlischt.



Anzahl Zyklen

Halten Sie **PROG** und  über die Dauer von 3 Sekunden gedrückt, damit Anzahl Zyklen auf dem Display erscheint.

Technische Daten und Energieklassen-Aufkleber

Technische Daten

Höhe:	819-872 mm
Breite:	596 mm
Tiefe:	554 mm
Gewicht:	50 kg ¹⁾
Anzahl der Standard-Maßgedecke:	13 ²⁾
Wasserdruck:	0,03-1,0 MPa
Stromanschluss:	Siehe Typenschild
Anschlusswerte:	Siehe Typenschild

¹⁾ Das Gewicht kann aufgrund unterschiedlicher Spezifikationen variieren.

²⁾ Gemäß der Norm EN 60436.

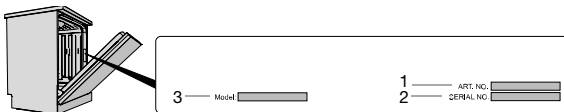
Informationen für Verbraucher

Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie unter <https://global.asko.com/energy-label>. Informationen können Sie auch der Europäische Produktdatenbank für Energieverbrauchskennzeichnung (EPREL) entnehmen. Scannen Sie den QR-Code auf dem mit dem Geschirrspüler gelieferten Energieetikett (oder gehen Sie zu <https://eprel.ec.europa.eu> und suchen Sie nach dem Modellnamen).

Informationen für das Testinstitut

Informationen zu Ihrem Produkt können Sie der elektronischen Datenbank für energieverbrauchsrelevante Produkte der EU („EPREL“) entnehmen oder per E-Mail (dishwashers@appliance-development.com) anfordern.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage die Angaben auf dem Seriennummerschild an, darunter die Artikelnummer (1), die Seriennummer (2) und die Modellbezeichnung (3).



Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass dieses Gerät den einschlägigen europäischen Richtlinien und den Anforderungen der einschlägigen Normen entspricht.

ASKO

Inspired by Scandinavia

WWW.ASKO.COM



865009-a3

Änderungen vorbehalten.